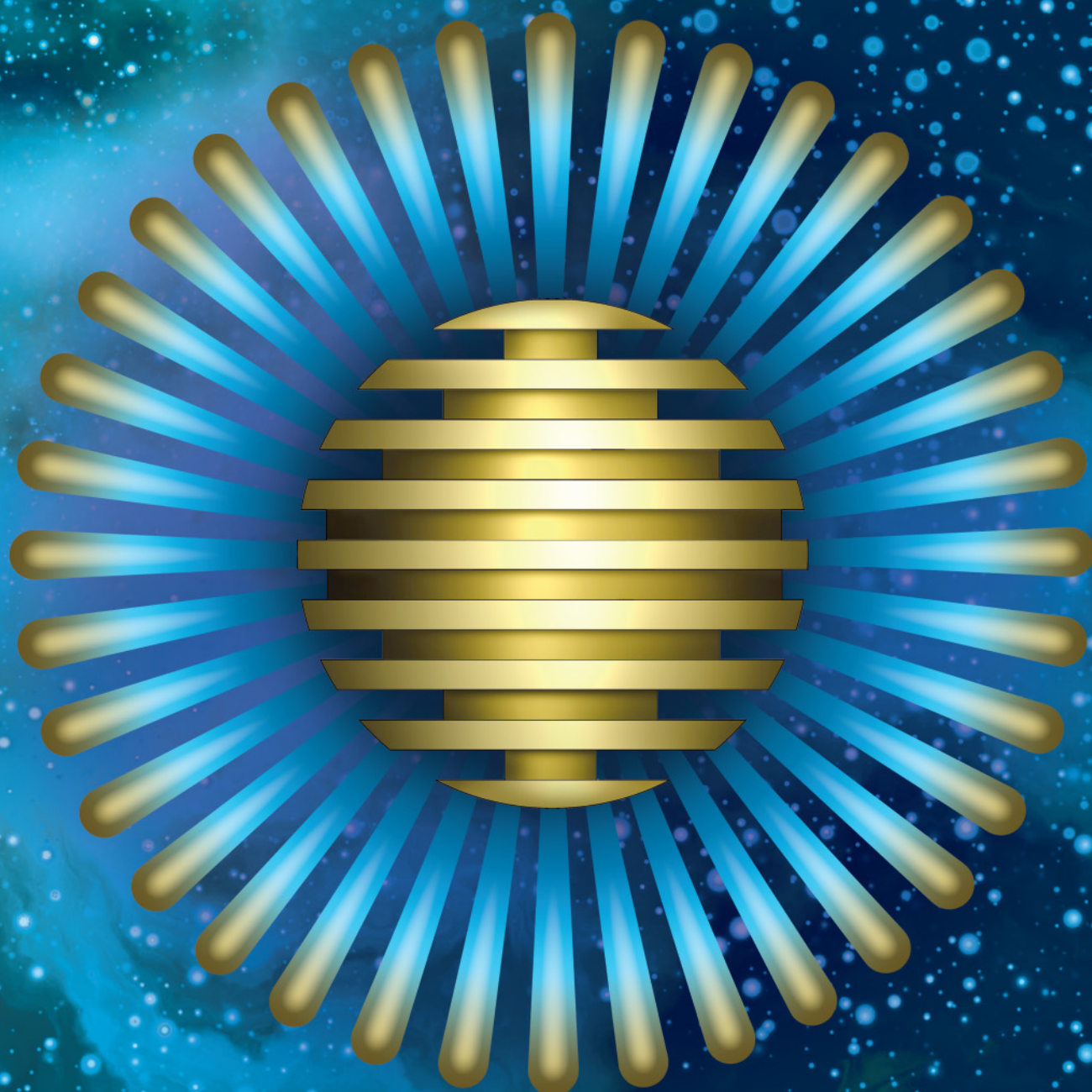


DIE WEBER ISIS® MERKABA-KUGELN



Erschaffung von externen Lichtkraftfeldern
für Wohnräume und Wohnhäuser möglich

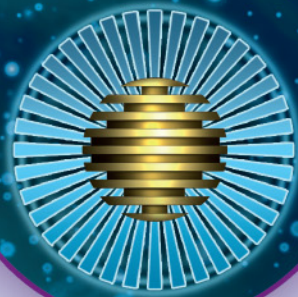
Bitte
beachten Sie den
Hinweis zu alter-
nativ-medizinischen
Methoden auf
Seite 15

Bio-Energie-Systeme

Weber

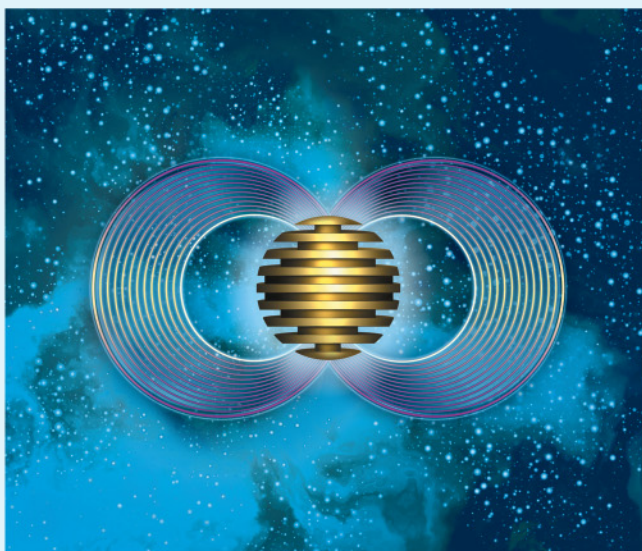
Umwelt-Technologien





Weber-Isis® Mer-Ka-Ba-Kugel Mini und Maxi

Die Weber-Isis® Mer-Ka-Ba-Kugel Mini hat einen Strahlungsbereich von 4m im Radius (8m im Durchmesser). Sie ist gedacht für die Größe eines Raumes, d.h. eines Wohnzimmers, eines Schlafzimmers, eines Arbeitszimmers, eines Meditationsraumes oder eines Behandlungszimmers. Die Weber Isis® Mer-Ka-Ba-Kugel Maxi hat einen Strahlungsbereich von 12m im Radius (24m im Durchmesser). Sie ist gedacht für ein Ein- bis Zweifamilienhaus, eine große Wohnung, Meditationszentren, Arztpraxen oder Heilhäuser.



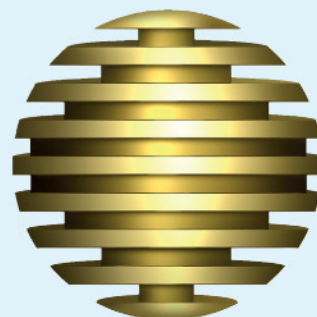
Die Weber-Isis® Mer-Ka-Ba-Kugeln Mini und Maxi mit ihrem torusförmiges Energiefeld. Das Torusfeld umgibt im Universum sowie auch im Multiversum alle Formen lebendiger Organismen: jede Galaxie, jedes Sonnensystem, jeden Planeten, jedes Lebewesen (Mensch, Tier, Pflanze und Mineralien). Außerdem ist das Torusfeld auch das lebendige Energiefeld jedes Universums im Multiversum.

Eckhard Weber: „Der Name sagt es schon: Die Aufgabe, die der Weber-Isis Lichtkörper-Transformator für Sie auch unterwegs übernehmen kann, kann die Mer-Ka-Ba-Kugel Maxi im Haus, und die Mer-Ka-Ba-Kugel Mini für ein größeres Zimmer erfüllen. Sie können ein externes Mer-Ka-Ba-Feld mit einem torusförmigen Energiefeld erzeugen. Wie schon beim Lichtkörper-Transformator erwähnt, ist ein Gerät mit solcher Kraft nicht „ohne“. Einerseits kann das bei einer Mer-Ka-Ba-Meditation geschaffene Energiefeld mit der Mer-Ka-Ba-Kugel Mini und Maxi länger gehalten werden. Andererseits können sich durch die wahrscheinlich hergestellte Verbindung zur 4. Dimension (Zeit) und zu noch weiteren höheren Dimensionen Dinge die man nicht möchte sehr schnell materialisieren (Energie folgt der Aufmerksamkeit)! Positive Affirmationen und Manifestationen sehr wahrscheinlich ebenso. Wer mit dem Lichtkörper-Transformator oder mit den Mer-Ka-Ba-Kugeln arbeitet, sollte daher einiges an Bewusstheit über sich erlangt haben. Also bitte sehr achtsam damit umgehen.

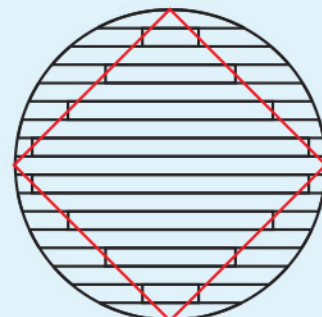
Wer sie verwendet, sollte bereits einige Herzens-Qualitäten entfaltet haben und beispielweise schon im Mitgefühl sein. Mithilfe der Mer-Ka-Ba Kugeln Mini und Maxi können Sie wahrscheinlich intuitiver und „fühlinger“ werden, Ihr Herz-Chakra und die 5. Herzkammer kann möglicherweise geöffnet werden und Sie können vermutlich in das Christus- oder Einheits-Bewusstsein gelangen. Anhänger der herrschenden Wissenschaften werden keine Wirksamkeit messtechnisch nachweisen können. Ich selbst und meine langjährigen Kundinnen und Kunden, welche die Mer-Ka-Ba-Kugel Maxi besitzen (die in dieser Form bereits seit dem Jahr 2006 erhältlich ist), wissen aber auch ohne Messungen solcher Art was dieses Gerät sehr wahrscheinlich vermag. Ich nenne die Kugeln auf Grund der damit gemachten Erfahrungen übrigens auch: „Einweihungs- oder Christus-Kugeln“, oder auch die „Kugeln zur Erfahrung der höheren Welten“.

Aufbau und Prinzip

Die Mer-Ka-Ba-Kugeln Mini und Maxi erhalten wahrscheinlich ihre besondere Kraft durch die kugelförmige geometrische Formstrahlung und die Vibration der 9 Ringe. Sie bestehen aus poliertem und vergoldetem Vollmessing. Wenn man durch die Rillen der Mer-Ka-Ba-Kugeln Mini und Maxi hindurch sieht, kann man erkennen, dass jeweils 4 Rillen eine Stufenpyramide bilden. Sie bilden zusammen zwei runde vierstufige, aufeinandergesetzte Stufenpyramiden. Wir sehen darin die Quadratur des Kreises, was in der zweidimensionalen Konstruktionszeichnung deutlich zu erkennen ist.

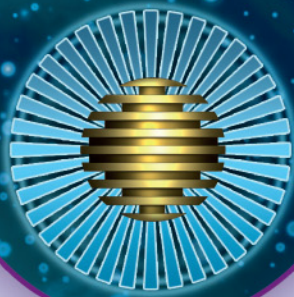


Seitenansicht der Weber-Isis® Mer-Ka-Ba-Kugel. Deutlich sind in dieser Grafik die beiden Stufenpyramiden zu erkennen.



Grafik der Mer-Ka-Ba-Kugel, Seitenansicht mit eingezeichneten Quadrat.

HINWEIS: Bitte beachten Sie, dass die Kugeln nicht fest mit dem Aufsteller verbunden sind und man sie deshalb getrennt davon transportieren sollte. Einigen Kunden ist es leider schon passiert, dass sie die Kugeln transportieren wollten und sie ihnen dabei leider aus dem Holzständer herausfiel. Das führte in 99% dieser Fälle zu einem Verbiegen der Strahlungsrippen und somit zu einem Totalschaden. Eine Reparatur ist in diesem Fall nicht möglich. Die verbogenen Rippen können wir leider nicht mehr richten.



Die Weber-Isis® Mer-Ka-Ba-Kugeln Maxi und Mini im Größenvergleich

Hinzu kommt als weiteres wichtiges Detail der aus Buchenholz gefertigte Holzaufsteller, der mit seinem hyperbolischen Radius die Geometrie der Kugeln aufgreift und ergänzt. Die Mer-Ka-Ba-Kugel Mini hat einen Durchmesser von 5,42 cm, was einem Wert von $\frac{3}{4} \times 7,23$ cm (kosmischer Schlüssels) entspricht. Zusammen erreichen Holzaufsteller und die Mer-Ka-Ba-Kugel Mini eine Höhe von 12,65 cm, was einem Wert von $1,75 \times 7,23$ cm (kosmischer Schlüssel) entspricht. Die Mer-Ka-Ba-Kugel Maxi hat einen Durchmesser von 9,03 cm, was einem Wert von $1\frac{1}{4} \times 7,23$ cm (Kosmischer Schlüssel) entspricht. Zusammen erreichen der Holzaufsteller und die Mer-Ka-Ba-Kugel Maxi eine Höhe von 21,69 cm, was einem Wert von $3 \times 7,23$ cm (Kosmischer Schlüssel) entspricht.

Möglicherweise stellen die Mer-Ka-Ba-Kugel Mini und Maxi und der Holzaufsteller die Aufrichtung des Rückgrats des Osiris dar, der als der erste Wiederauferstandene in der ägyptischen Mythologie gilt. Das Buchenholz des Aufstellers repräsentiert vermutlich hierbei das weibliche Prinzip.

Die Mer-Ka-Ba-Kugeln Mini und Maxi können wahrscheinlich dazu beitragen, ein externes Mer-Ka-Ba-Feld mit der Geometrie eines torusförmigen Energiefeldes aufzubauen und zu stabilisieren. Die Mer-Ka-Ba-Kugel Mini kann dabei ein Strahlungsfeld mit einem Radius von 4 m Radius bzw. 8 m im Durchmesser, und bei der Mer-Ka-Ba-Kugel Maxi ein Strahlungsfeld mit 12 m Radius, d.h. 24 m im Durchmesser entfalten.

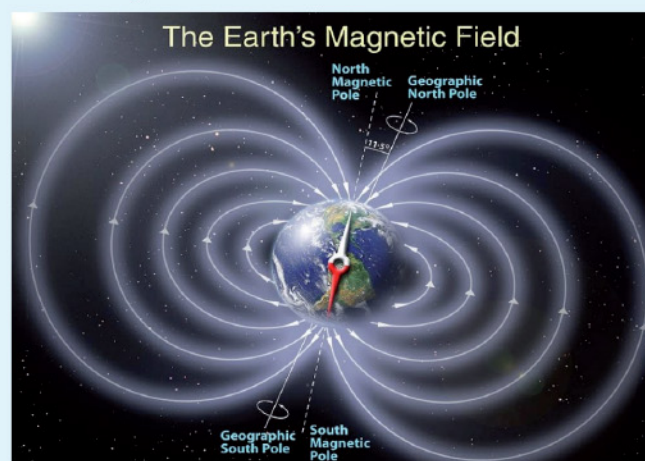
Mögliche Vorteile:

- **Erschaffung eines vermuteten externen Mer-Ka-Ba-Feldes, eines sich gegeneinander drehenden Lichtkraftfeldes mit der Geometrie eines torusförmigen Energiefeldes kann möglich werden**

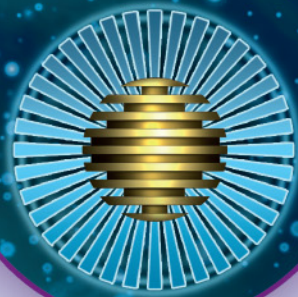


- **Klärung oder/und Auflösung von wahrscheinlich indoktrinierten Blockaden ist möglich**
- **Eventuelle Stimmungsaufhellung durch die Goldlegierung kann möglich werden (Aurum wird in der Homöopathie auch zur möglichen Stimmungsaufhellung verwendet)**
- **Harmonisierung aller Arten von möglichen disharmonischen Zuständen**
- **Zugang zu vermuteten höher dimensionalen Welten ist möglich**
- **Verstärkung von Gedankenkraft kann möglich werden**
- **Wahrscheinlicher Bewusstseinssprung kann möglich werden**

Die Mer-Ka-Ba-Kugeln Mini und Maxi können den Isis-Beamer nicht ersetzen! Beide können aber gut gemeinsam eingesetzt werden, sollten aber mit einem Mindestabstand von 4 – 5 Metern aufgestellt werden.



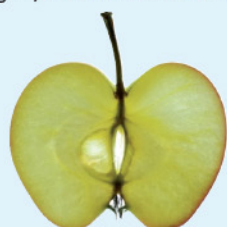
Das Magnetfeld der Erde bildet auch ein torusförmiges Energiefeld. Das Torusfeld umgibt jeden Planeten, jede Galaxie und auch jedes Lebewesen im Kosmos. Bildquelle: <http://image3-cdn.n24.de/blob/314344/1/die-gefahr-aus-dem-all-gallerypicture-12-data.jpg>



Auch eine Galaxie hat ein torusförmiges Energiefeld und entwickelt sich darin. Das Torusfeld umgibt jede Galaxie, jeden Planeten und jedes Lebewesen im Kosmos.



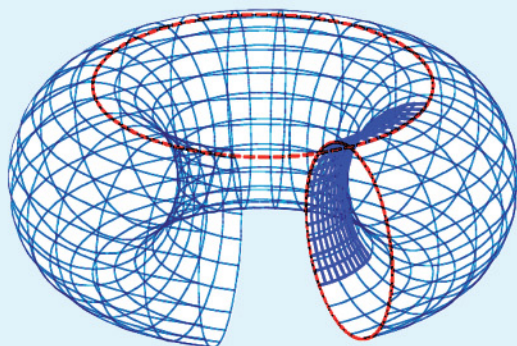
Torusfeld eines Apfels und Torusfeld einer Paprika. Viele Pflanzen und Gemüsesorten wachsen nach diesem Vorbild und bilden ihre Formen nach dem Torus-Energiefeld aus. Der Torus ist die erste Form, die dem Schöpfungsmuster entspringt und die sich ergibt, wenn das Genesismuster vollendet ist.



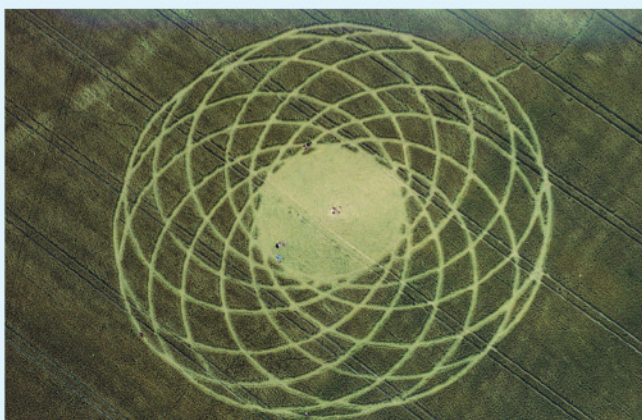
Querschnitt eines Apfels.



Querschnitt einer Paprika.

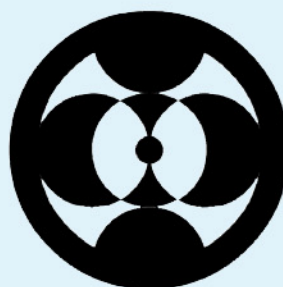


Grafik eines dreidimensionalen Ring-Torus.

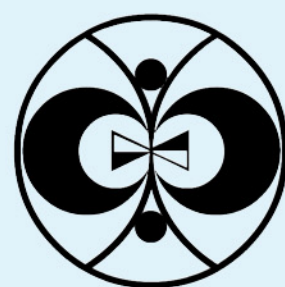


Draufsicht auf einen Ring-Torus, erschienen als Kornkreis am 11. Juli 1997 am Woodborough Hill, Wiltshire, England. Foto: Steve Alexander.

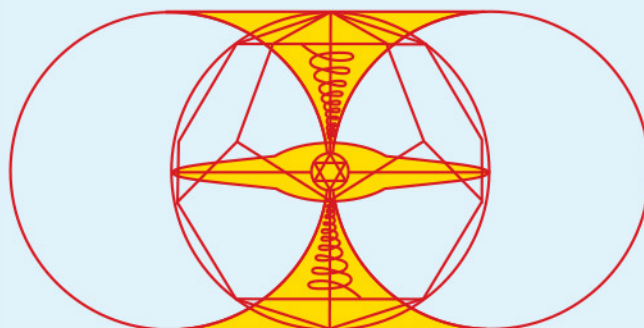
Der Torus ist absolut einzigartig unter allen existierenden Formen, weil er sich in sich – und um sich selbst zu drehen vermag. Schon im Jahr 2001 wurde uns das Torusfeld im Inneren des Sterntetraeders und der vollständige Lichtkörper, der sämtliche Lebensformen umgibt, in einigen Kornkreisen in England angezeigt.



Grafik des Kornkreises bei Pegsdon, England vom 28. Mai 2001.

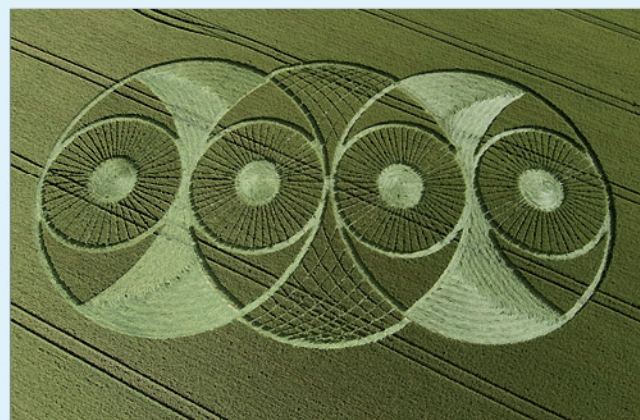


Grafik des Kornkreises bei Barton-Le-Clay, England vom 12. Juli 2001.

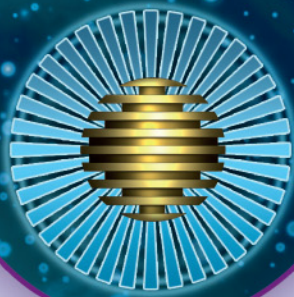


Torusförmiges Energiefeld im Inneren des Sterntetraedersfeldes mit UFO-Form des Merkaba-Feldes und spiralförmigem Energiefluss des torusförmigen Energiefeldes, mit pentagonaler Ausrichtung auf das Christusgitternetz.

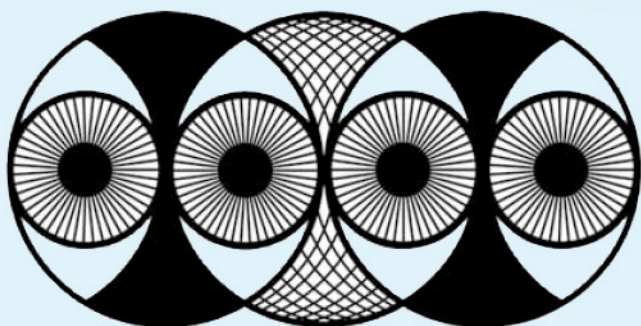
Torusförmige Energiefelder werden aus höheren Dimensionen durch die Kornkreis-Botschaften bestätigt:



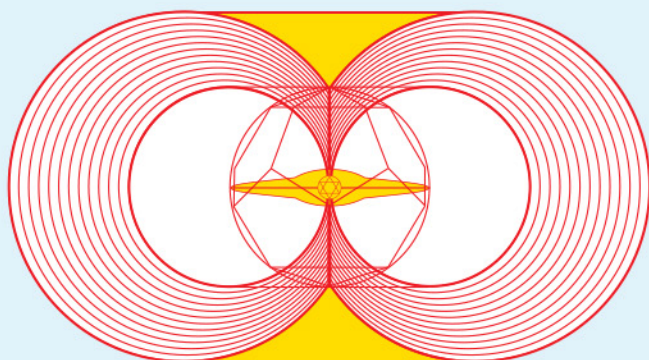
„Die allsehenden 4 Strahlenaugen, mit jeweils 4 Strahlenkreisen, eingebettet in eine Fischblase (Vesica Piscis, oder auch „Mandorla“



oder „Gottesform vom ersten Tag der Schöpfung“ genannt), mit den 3 Torus-Energiefeldern“. Erschienen als Kornkreis am 20. Juli 2008, Hillside Farm, Wiltshire, England. Foto: Steve Alexander.



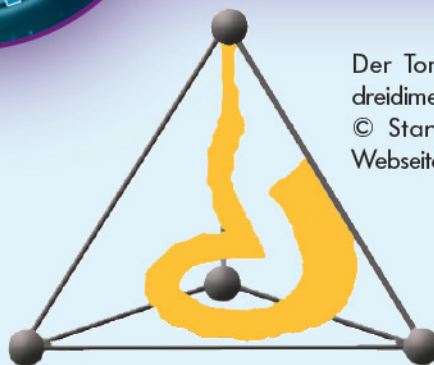
Grafik des Kornkreises bei der Hillside Farm, Wiltshire, England. 20. Juli 2008. In dieser Darstellung erkennt man die drei torusförmigen Energiefelder, wobei das Hauptfeld in der Mitte des Kornkreises rautenförmig gerastert ist (zum Vergleich siehe die Grafik vorher: „Torusförmiges Energiefeld im Inneren des Sterntetraederfeldes mit UFO-Form des Merkaba-Feldes).



Das vollständige torusförmige Energiefeld vom Lichtkörper des Menschen

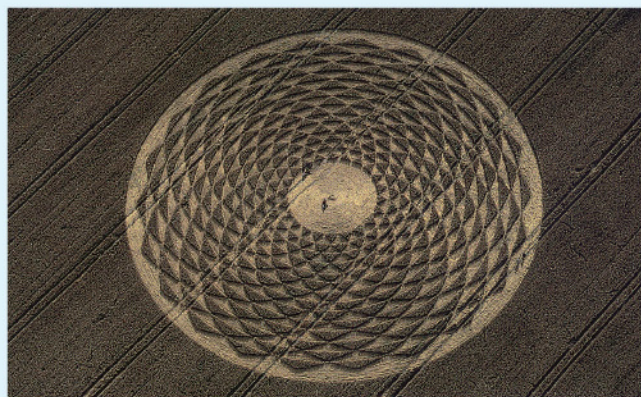
Das vollständige torusförmige Energiefeld vom Lichtkörper des Menschen, mit Sterntetraeder-Energiefeld mit UFO-Form (Einheit) des Merkaba-Feldes, sowie die pentagonale Ausrichtung auf das Christusgitternetz, sowie des vollständigen torusförmigen Energiefeldes aller Lebewesen im Universum. Gleichzeitig ist es auch das lebendige torusförmige Energiefeld eines Universums im Multiversum. Sogar das Multiversum hat ein riesiges torusförmiges Energiefeld. Das Multiversum ist ein torusgebierendes Gebilde. Sogar die Gebärmutter der Frau hat die Form eines Torus.

Dieses Torusfeld muss man sich wie einen Donut vorstellen, das auf jeder Mer-Ka-Ba UFO-Form zentriert ist, die der beseelende Geist benutzt. Mitunter lassen die beseelenden Geister viele Mer-Ka-Bas gleichzeitig laufen, was gewöhnlich zu den „Rädern in den Rädern“ führt. Dieses Bild haben viele biblische Propheten in Erscheinung höherer Wesen gesehen und beschrieben, u.a. Hesekiel. Der US-Forscher Stan Tenen fand heraus, dass die verschiedenen Buchstaben aller unserer Sprachen sich abbilden, wenn man eine Schnecken spirale in einen dreidimensionalen Tetraeder setzt und aus verschiedenen Positionen beleuchtet.



Der Torus innerhalb eines dreidimensionalen Tetraeders
© Stan Tenen, siehe die Webseite www.Meru-Info.de.

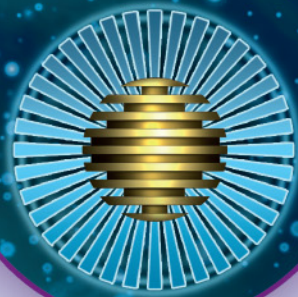
Die Sprache war also das erste, was die Schöpfung hervorbrachte. **Werden wir in einer neuen kommenden Schöpfung zu Mitschöpfern in unserem Universum, die durch Sprache, Töne, Klänge, Manifestationen und Frequenzen eigenständige Schöpfungen oder Universen kreieren können? War es das, was Jesus Christus meinte als er sagte: „Ihr werdet mir nachfolgen und größere Dinge tun als ich?“** Die Draufsicht auf Torusfelder wurde uns schon am 11. Juli 1997 mit dem Torus-Kornkreiszeichen bei Alton Barnes (Wiltshire, England) und am 13. August 2000 mit der „Geometrischen Sonnenblume“ am Woodborough Hill (Wiltshire, England) geboten.



Die Ring-Torus-Geometrie, erschienen als Kornkreis am Woodborough Hill am 13. August 2000, Wiltshire, England. Foto: Steve Alexander.

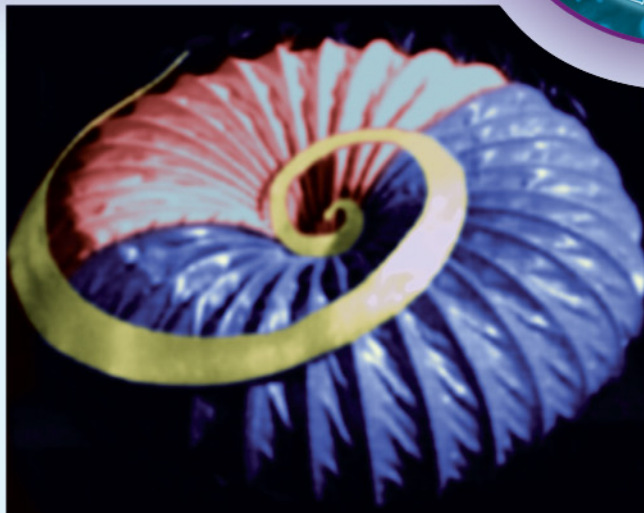


Der schneckenförmige Ring-Torus, erschienen als Kornkreis, am 17. Juli 2002 bei Pewsey, Wiltshire, England. Durchmesser: ca. 60m. Foto: Steve Alexander.



Die Mer-Ka-Ba

Die Weber-Isis Mer-Ka-Ba-Kugel Mini kann wahrscheinlich ebenso wie die große Weber-Isis Mer-Ka-Ba-Kugel Maxi ein Torusfeld aufbauen und möglicherweise dabei das den Menschen eigene Mer-Ka-Ba-Feld (Stern-tetraeder-Feld) stabilisieren und harmonisieren.



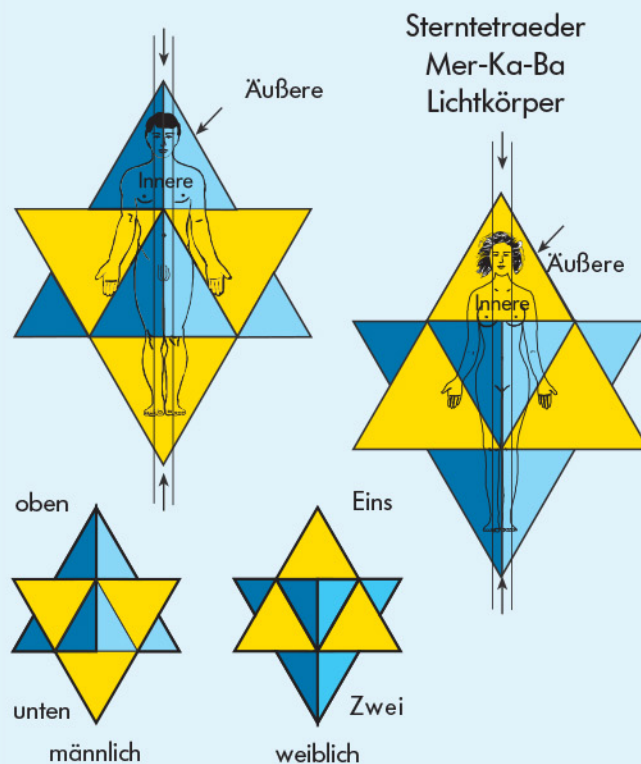
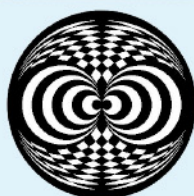
Ring-Torus (Donut) mit aufgelegter schneckenförmiger Geometrie der Goldenen-Schnitt-Spirale, dargestellt durch den Kornkreis am Woodborough Hill vom 13. August 2000 und dem Kornkreis bei Pewsey vom 17. Juli 2000.



Die nächste Stufe der gedrehten Genesismuster mit Torus-Geometrie, erschienen am 11. August 2002 bei Etchhillhampton, Wiltshire, England. Durchmesser: ca. 80m. Foto: Steve Alexander.



„Das vollständige Torus-Energiefeld vom Lichtkörper des Menschen und des Planeten Erde“, erschienen als Kornkreis am 20. Juli 2006, Straight Soley, Berkshire, England. Foto: Steve Alexander.



Der Stern-tetraeder der Mer-Ka-Ba, mit Richtungsangabe für Mann und Frau.

Aus dem apokryphen Evangelium des Thomas, Kapitel 22, Spruch 21:

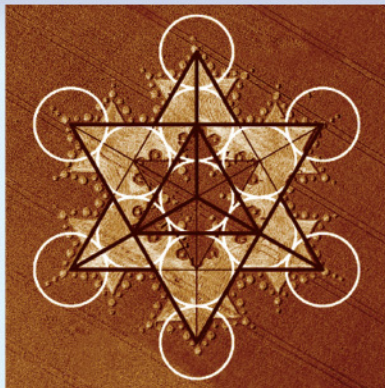
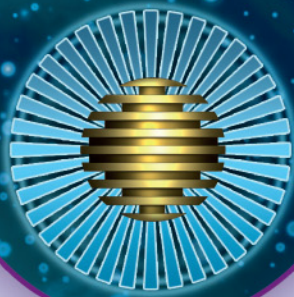
„Und Jesus sprach:

Wenn Du aus den Zweien Eins machst, und wenn Du das Innere wie das Äußere – und das Äußere wie das Innere machst, und das Oben wie das Unten, und wenn Du aus dem Männlichen und dem Weiblichen ein und dasselbe machst, dann wirst Du eingehen in das Königreich Gottes!“

Mit diesem Satz hat er genau die Stern-tetraeder-Felder der Merkaba beschrieben.



„Der Stern-tetraeder der Mer-Ka-Ba“, oder: der „Licht-Geist-Körper“, Kornkreis vom 01. Juli 2012 bei Liddington Castle, Wiltshire, England. Foto: Steve Alexander.



Sterntetraeder innerhalb der "Frucht des Lebens" und der „Koch'schen Schneeflocke“, Kornkreis vom 08. August 1997 bei Alton Barnes, Wiltshire, England. Foto: Lucy Pringle.

Die Mer-Ka-Ba

Die grafischen Abbildungen auf Seite 6 veranschaulichen die Platzierung von Mann und Frau innerhalb der geometrischen Form. Wird das Mer-Ka-Ba-Energiefeld aktiviert, kann es anfangen zu rotieren und kann z.B. bei Personen mit einer Körpergröße von 1,80 m eine Ausdehnung von 9 m rechts und 9 m links erreichen. Dies gleicht einer „UFO“-Form und entspricht dem Hitzeschutzschild einer Galaxie. Durch die speziellen energetischen Programmierungen der Weber-Isis Mer-Ka-Ba-Kugeln Mini und Maxi können möglicherweise alle degenerativen Zustände im Körper, die auf grobstofflicher Ebene bereits abgeheilt sind, auf der feinstofflichen Ebene sehr wahrscheinlich regeneriert werden, und können sich somit noch einmal bemerkbar machen. Das vermutliche starke Energiefeld der Weber-Isis Mer-Ka-Ba-Kugeln Mini und Maxi und die dadurch möglicherweise entstehende kosmische Anbindung kann bei sensitiven und medialen Menschen wahrscheinlich eine deutliche Verbesserung ihrer übersinnlichen Wahrnehmung herbeiführen.

Jeder Körper hat wahrscheinlich eine energetische „Kopie“. Dieses vermutete vollkommene Abbild beinhaltet sämtliche mögliche Informationen über den Körper, wie er ursprünglich, d.h. vollkommen und gesund existierte. Die Weber-Isis Mer-Ka-Ba-Kugeln Mini und Maxi können wahrscheinlich diese Gesamtblaupause aktivieren. Das Energiefeld, das die Weber-Isis Mer-Ka-Ba-Kugeln wahrscheinlich aktivieren, entspricht möglicherweise dem der vierten Dimension. Das bedeutet u.a. dass unsere Gedanken schneller Realität werden können. Damit kann für jeden wichtig werden, seine Gedanken weitgehend zu kontrollieren und zu beherrschen. Wir empfehlen die Weber-Isis Mer-Ka-Ba-Kugeln daher vorwiegend für Menschen, die sich bewusst in den Lichtkörperprozess hineinbegeben. Sie können wahrscheinlich diesen Prozess harmonisieren und können möglicherweise Hilfe, Unterstützung und Stabilität bei physischen sowie möglichen psychischen Symptomen bringen, die durch den Lichtkörperprozess auftreten können.

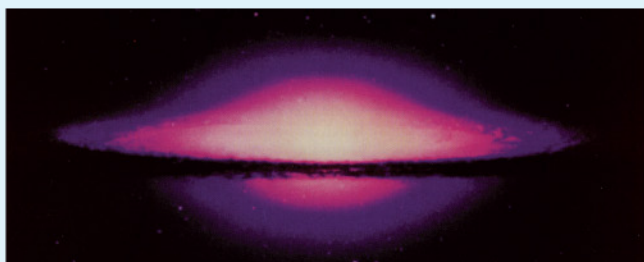
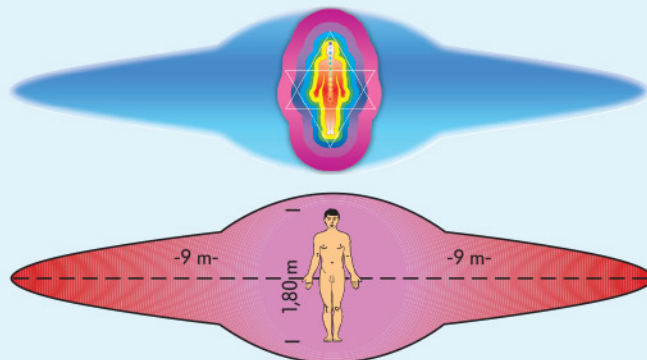


Abb. links unten:

Bei der 14 Millionen Lichtjahre entfernten Sombrero-Galaxie im Sternbild Jungfrau sehen wir genau auf den Hitzeschutzschild dieser Galaxie von der Seite aus betrachtet. Der Zentralteil ist bei ihr ungewöhnlich ausgedehnt. Man kann erkennen, dass der obere Teil größer als der untere ist, was durch die unterschiedlichen Drehgeschwindigkeiten der Sterntetraeder zustande kommt.

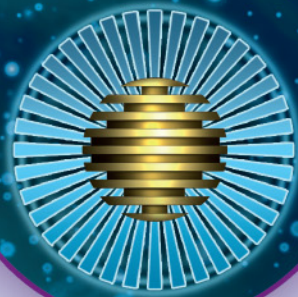


Das Mer-Ka-Ba-Energiefeld in UFO-Form

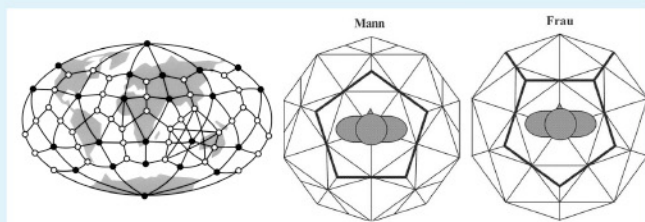
Im Hebräischen wie auch im Ägyptischen wird der gleiche Name dafür benutzt. Mer = Licht, Ka = Geist, Ba = Körper. Gemeint ist damit ein Licht-Geist-Körper. Die Mer-Ka-Ba kann man sich als ein Fahrzeug aus Licht vorstellen (auch Gotteswagen genannt) bei dessen Beherrschung man vermutlich Zeit, Raum und Dimensionen transzendieren kann. Dieses Lichtgefährt (Lichtkörper) ist vermutlich nicht vom Organismus getrennt, sondern stellt wahrscheinlich einen wichtigen Bestandteil des Körpers dar, der vermutlich in jeder Zelle als eine holographische Resonanz enthalten ist. Die Drehung der Sterntetraeder kann das Mer-Ka-Ba-Feld aufbauen. Mit dem Aufstellen der Weber Isis Mer-Ka-Ba Kugeln können wahrscheinlich die Sterntetraeder sich zu drehen beginnen und das lebendige Mer-Ka-Ba- Feld kann wahrscheinlich aufgebaut und stabil gehalten werden. Die vermutete geometrische Form des Energiefeldes kann durch die Rotation ein untertassenförmiges UFO-Aussehen erhalten. Dieser Zustand lässt sich wahrscheinlich am besten mit dem Begriff „Einheit“ bezeichnen. Die dynamische Form der Mer-Ka-Ba kann ein starkes Resonanzsymbol sein. Als Spiralnebel mit Rotationsarmen und als UFO sind sie wahrscheinlich tief in die Bewusstseins-Matrix der Menschheit eingeprägt.

Ausrichtung der Mer-Ka-Ba auf das Christusbewusstseins-Gitternetz

Gewöhnlich ist in der Alchemie nur von Feuer, Erde, Luft und Wasser die Rede; von Äther bzw. Prana wird darin selten gesprochen. Der Grund dafür ist, dass dieser so heilig ist. Das Wort „Dodekaeder“ war in der Schule des Pythagoras so heilig, dass man sehr wahrscheinlich die größten Probleme mit den Eingeweihten bekommen hätte, hätte man das Wort außerhalb der Schule des Pythagoras ausgesprochen. Religiöse Debatten darüber waren unmöglich. Zu Lebzeiten Platos, also zweihundert Jahre später, sprach dieser darüber, wenn auch nur sehr verhalten. Der Grund dafür ist, weil sich das Dodekaeder ver-



mutlich in der Nähe der äußeren Grenze unseres Energiefeldes befindet und die wahrscheinlich höchste Form des Bewusstseins darstellt. Es bildet wahrscheinlich eine Kugel, wenn man außerhalb der 16,5 - Meter-Grenze unseres Energiefeldes kommt.



Pentagonale Energiestruktur der Erde und Ausrichtungen.

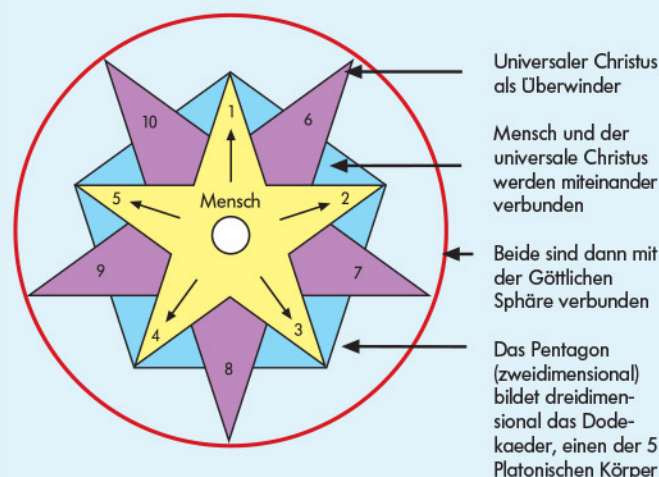
Die männliche und weibliche Ausrichtung der Mer-Ka-Ba auf das Christusbewusstsein-Gitternetz

Die allernächste Form innerhalb der Kugel ist der Dodekaeder (besser ausgedrückt, die Beziehung zwischen Ikosaeder und Dodekaeder). Des Weiteren leben wir vermutlich in einem riesigen Dodekaeder, der unser Universum erhält. Sollte sich unser Geist irgendwann so weit dehnen, dass er das Ende des Alls erreicht - und es hat wahrscheinlich ein Ende - findet er wahrscheinlich ein von einer Kugel umschlossenes Dodekaeder vor. Der menschliche Körper enthält vermutlich die selben Prinzipien des Universums, und man kann ihn wahrscheinlich als Hologramm dessen bezeichnen. Die zwölf Tierkreiszeichen passen hier vermutlich hinein, und ebenso die dazugehörigen Konstellationen. Da der Dodekaeder vermutlich der Endpunkt der geometrischen Formen ist, ist er wahrscheinlich sehr wichtig. Dodekaeder und Ikosaeder sind wahrscheinlich auf der mikroskopischen Ebene die Beziehungsparameter der DNA, der Blaupause allen Lebens. Wenn man bestimmte, vermutete Energiepunkte der Erde miteinander verbindet, erhält man wahrscheinlich den Dodekaeder, die Grundform des vermutlichen Christusbewusstseins-Gitters, welcher sich um die ganze Erde spannt. Die Kreuzungspunkte dieses Gitternetzes wurden zu den Zeiten des kalten Krieges wahrscheinlich aus taktischen Gründen von den beiden Großmächten besetzt.

Die Überwindung der Materie (Auferstehung) kann möglicherweise erfolgen über ein geometrisches Gefährt, das Mer-Ka-Ba genannt wird. Der Dodekaeder stellt vermutlich eine Stufe der Mer-Ka-Ba dar.



Abb. links unten: „Doppel- Pentagramm mit Pentagon“, erschienen am 8. August 1998 bei Beckhampton, Wiltshire, England. Foto: Lucy Pringle. Die oben rechts stehende Grafik erläutert die möglichen Entsprechungen.



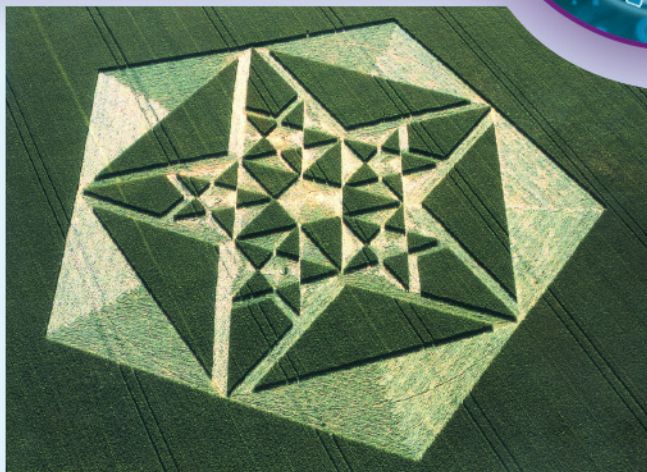
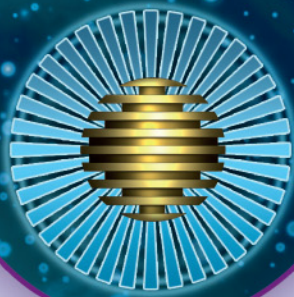
Der vollkommene kosmische Mensch mit neuem DNS-Code und dem pentagonalen Mer-Ka-Ba-Gefährt. Diese Illustration wurde adaptiert aus dem Buch von J.J.

Hurtak: Das Buch des Wissens: Die Schlüssel des Enoch®, Seite 341, Tafel 16: Die Merkabah, die astrophysikalischen Lebenscodes koordinierend. Akademie für die Wissenschaft der Zukunft.

Bestätigung der pentagonalen Mer-Ka-Ba aus höherdimensionalen Ebenen durch die Kornkreis-Botschaft

(zu Seite 9 oben links)

„Das Mer-Ka-Ba-Feld und das Christusbewusstseins-Gitternetz ist fertiggestellt“, so könnte dieser Kornkreis bedeuten. Ein ähnlicher Kornkreis trat bereits am 24.7.2000 am Silbury Hill auf, da sah man noch einen Zacken aus dem Rahmen fallen. Damals war die pentagonale Struktur der Mer-Ka-Ba (Lichtkörper) noch nicht ganz stabil. Hier sieht man ein vollkommenes Pentagramm, mit 6 kleinen Pentagrammen.



Kornkreis mit Pentagrammen und Pentagonen bei Avebury, Wiltshire, England, vom 6. Juli 2003. Foto: Steve Alexander

Diese Pentagramm-Zeichen (die den menschlichen Körper symbolisieren sollen) sind von einem Pentagon umschlossen, das wiederum von einem verdrehten Pentagon umschlossen ist. Genau so wird die Ausrichtung der Mer-Ka-Ba auf das Christusbewusstseins-Gitternetz in den Mer-Ka-Ba-Lehren dargestellt.

Der sogenannte Lichtkörper-Prozess

Die Persönlichkeit besteht wahrscheinlich aus drei Energiefeldern und deren möglichen Inhalt. Man nennt die Kombination eines vermuteten Feldes und seines möglichen Inhalts „Körper“. Das vermutete Geistselbst projiziert wahrscheinlich oder manifestiert aus seiner eigenen Energie heraus vermutlich drei Körper:

- **der manifestierte physische Körper**
- **der vermutete emotionale Körper**
- **der vermutete mentale Körper**

Energie wird vermutlich in stehenden Wellen in einer Hülle arrangiert, so dass sie die drei Energiekörper formen können. Ein vierter Körper, der spirituelle Körper, bildet eine Brücke zwischen diesen drei niederen Körpern und dem Geist. Die Tatsache, dass alle vier Körper aus dem gleichen Material gebildet sind, ist wie wir später noch sehen werden, von höchster Wichtigkeit. Zuerst kommt der physische Körper. In welcher Form er sich manifestiert, wird von vielen Faktoren beeinflusst. Im Moment der Empfängnis verschmolzen zwei komplette DNS-Stränge und schufen dadurch einen dritten. Als das Ei sich teilte und die Zellen sich bildeten, halfen bewusste Energieeinheiten dabei, zuerst subatomare Partikel und dann Atome und Moleküle zu formen. Dieser Prozess wurde von Mustern überwacht, die in der DNS gespeichert sind - nämlich die „Gesamt-Blaupause“ für den physischen Körper. Wissenschaftler haben bislang nur einen Bruchteil der Millionen Informationen entschlüsseln können, die in der DNS gespeichert sind. Man kann die DNS als eine Serie von Proteinen betrachten, doch wie ein Hologramm sollte sie vollständig gelesen werden, um den maximalen Nutzen daraus zu ziehen. Während der ersten Schwangerschaftswochen liest die bewusste Energie, welche die Zellen formt, die DNS. Sie entschlüsselt diese, um herauszufinden welche Art von Zelle

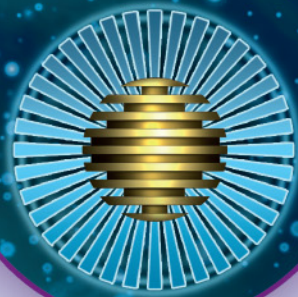
gebaut werden soll. Die wachsenden Zellen, die auf ihre Art auch bewusst sind, stimmen sich in die Blaupause für den physischen Körper und in die simultane Zukunft ein, um für ihr Wachstum Anleitung zu erhalten. Sie organisieren sich selbst und ziehen weitere Energieeinheiten an, damit diese die nötigen Atome bilden und sich innerhalb der übergeordneten Hülle vermehren, um die Funktion auszuüben, die in der DNS festgelegt ist.

Das Bewusstsein einer Zelle, die sich z.B. zu einer Leberzelle entwickeln will, zieht Energien an und teilt sich, um weitere Leberzellen zu bilden. Im Laufe der physischen Entwicklung multipliziert sie sich in der ständig wachsenden stehenden Welle, die für die Leber eingerichtet wurde. Zu Beginn der Schwangerschaft ist das Wachstum sehr schnell und verlangsamt sich dann gegen Ende der Schwangerschaft. Das Wachstum setzt sich noch ein paar Jahre lang fort und hört schließlich auf. Es werden fortan nur noch abgestorbene und beschädigte Zellen ersetzt. Der physische Körper ist aus stehenden Wellen in stehenden Wellen gebaut. Das Körperbewusstsein bildet sich heraus und formt Atome, Moleküle, Zellen und Organe unter der Anleitung des Geistselbst sowie einer Art von Zukunftsversion des Körpers (die als Blaupause fungiert).

Nachdem der Körper erschaffen ist und seine volle Größe erreicht hat, bleibt er nicht auf sich allein gestellt, bis seine Zeit abgelaufen sein wird. Die Energie, welche die Partikel des Körpers bildet, wird jede Sekunde millionenfach erneuert. Tatsächlich wird der Körper im Einklang mit den Blaupausen in der DNS und den mentalen Blaupausen - den Gedankenbildern, die man über seinen Körper hat, permanent neu erschaffen. Der Körper ist eine wunderbare Wesenheit. Er besitzt ein eigenes Bewusstsein und kann sich selbst ausgezeichnet regulieren. Er blickt jedoch auf das größere „Du“ und erwartet von ihm „Inputs“. Durch Resonanz haben die Gedanken und Gefühle, die jeder über sich selbst hat, enormen Einfluss auf das Bewusstsein des Körpers. Angst vor Krankheit und Tod kann ihn sehr wahrscheinlich auf Krankheit programmieren. Gleiches können Gedanken an eine gute Gesundheit und Lebensfreude (positives Denken) den Körper wahrscheinlich programmieren, dass er möglicherweise seine Selbstheilungskräfte aktivieren kann. Diese Kräfte können wahrscheinlich Verfälschungen in der Zell-DNS beheben (möglicherweise kann es oft die Ursache von Krankheiten und Leiden sein, die manchmal auch mit dem Alterungsprozess in Verbindung gebracht werden kann).

Diese Erklärungen enthüllen möglicherweise noch nicht einmal ansatzweise, wie kompliziert die Vorgänge wirklich sind. Selbst die kürzeste Reflektion darüber, wie man sehr wahrscheinlich seinen Körper wachsen lässt, würde einen in Ehrfurcht vor sich selbst versetzen.

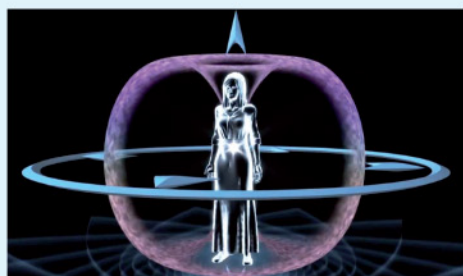
Diese sehr reduzierte Beschreibung kann nur den Zweck haben, zu zeigen, dass der Körper, den man möglicherweise für fest hält, eigentlich Energie ist, die wahrscheinlich in einer Serie stehender Wellen angeordnet ist, die für die physischen Sinne vielleicht subatomaren Partikel, Atome, Moleküle, Zellen und Organe und schließlich der ganze Körper sind. Jede Energieeinheit ist sich möglicherweise ihrer Rolle voll bewusst und nimmt wahrscheinlich voller Freude und im Einklang mit



dem Bild von der Realität wahrscheinlich an der Struktur teil, die man als seinen Körper kennt. Es mag überraschend sein zu hören, dass der Körper sehr wahrscheinlich bewusst ist, doch er ist möglicherweise nicht bewusst in dem Sinne, wie man diesen Begriff versteht. Der Körper weiß wahrscheinlich z.B. wie er sein Herz schlagen lassen, Nahrung verdauen und sich möglicherweise selbst heilen kann. Er ist sich der Zyklen des Mondes, der Planeten und der Sterne bewusst. Er benutzt wahrscheinlich diese Zyklen und passt sich ihnen an. Schließlich ist er vermutlich aus bewusster Energie zusammengestellt, die aus dem wahrscheinlich ungeheuer großen, planetarischen Feld stammt. Was man für Bewusstsein hält, ist eigentlich eine Mischung aus verschiedenen Arten von Bewusstsein (obgleich sie letztendlich eine Einheit darstellen):

- **subatomares Bewusstsein, das sich vermutlich der riesigen kosmischen Felder bewusst ist und in ihnen wahrscheinlich mit allem anderen subatomarem Bewusstsein interagiert.**
- **vermutliches Zellbewusstsein, das auf den Blaupausen basiert und mit Lebenserfahrungen, Gedanken und Gefühlen imprägniert werden kann.**
- **Körperbewusstsein, das vermutlich die Gesamtform zellularen Bewusstseins darstellt, zu dem noch einige eigene Ideen hinzukommen (das Selbst-Bild des physischen Körpers hängt jedoch wahrscheinlich weitgehend von den Glaubenssätzen des Mentalkörpers ab).**
- **Gefühle, die im Moment durch einen fließen und vermutlich von vergangenen Emotionen überlagert sind, an denen man festhält, anstatt sie fließen zu lassen.**
- **Gedanken und Glaubenssätze, die man möglicherweise verwendet, um die Realität zu strukturieren (man sei sich bewusst, dass wahrscheinlich jeder Glaubenssatz nur eine Meinung über die Realität darstellen kann).**
- **Spirituelles Bewusstsein, Intuition oder direktes Erkennen.**

Dieser zuletzt genannte Aspekt entspricht in etwa dem, was oft universelles Bewusstsein genannt wird. Eigentlich ist es wahrscheinlich Teil einer verborgenen Blaupause, aus welcher vermutlich die Realität fließt und die - neben anderen Dingen - die Archetypen der Spezies enthalten kann, also die heroischen Aspekte der Menschheit. Durch dieses vermutliche „Bindegewebe“ für die physische Realität hat man wahrscheinlich Zugang zu anderen Zellen, anderen Orten und anderen Dimensionen.



Das Torus-Energiefeld umgibt den Menschen komplett. Der Mensch wächst innerhalb dieses torusförmigen Energiefeldes.

Abb. links unten: Nach diesem torusförmigen Energiefeld entfalten auch der Apfel und die Paprika ihre Formen. Bildquelle: <http://www.universalharmonics.de/wp-content/uploads/2013/01/MenschTorus.jpg>

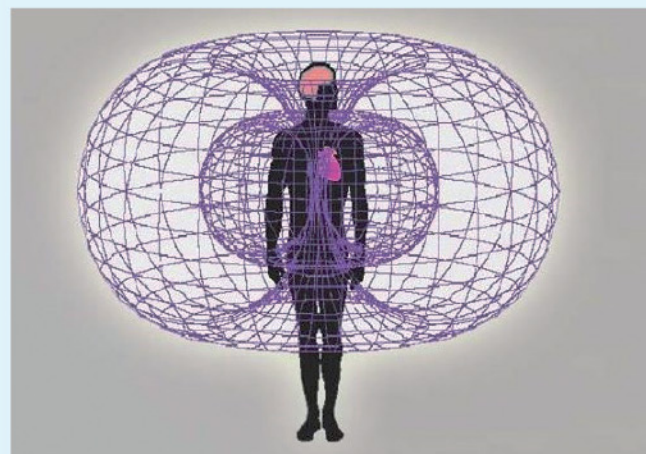


Werden, Sein und Vergehen: der Mensch in allen Stadien des Lebens.

So wie die verkörperte Seele im gegenwärtigen Leben verschiedene Körperformen durchläuft – von der Kindheit zur Jugend und dann zum Alter – geht die Seele auch nach dem Tod in einen anderen Körper ein“. (Bhagavad Gita 2.13)

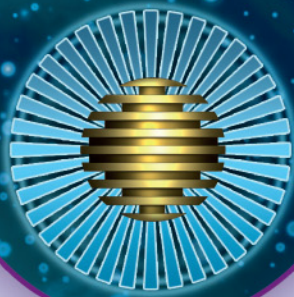
Niemand nimmt mehr das Wunder des Lebens wahr, wie ein Kind oder ein ausgewachsener Mensch sich laufend verändert. Das ganze Leben ist Wachstum, Wandlung, Veränderung, bis hin zur göttlichen Erleuchtung. So wie jede Blume, jeder Busch oder jeder Baum einmal erblüht, ist es auch das Geburtsrecht eines jeden Menschen, auch einmal zu erblühen und „erleuchtet zu werden“.

Das torusförmige Energiefeld des Herzens



Das vermutete elektromagnetische Feld des Herzens kann möglicherweise durch die Weber-Isis® Mer-Ka-Ba-Kugeln Mini und Maxi aktiviert werden.

Bildquelle: <http://www.aquadea.de/wp-content/uploads/2013/10/Torus-Herz.jpg>



Die Weber-Isis® Mer-Ka-Ba-Kugeln Mini und Maxi können wahrscheinlich den Menschen dabei helfen, die so wichtigen Herzenskräfte zu entfalten, was gerade in unserer heutigen turbulenten Zeit immer wichtiger erscheint. Mit der Entfaltung der vermuteten Herzenskräfte sind wahrscheinlich Qualitäten wie Nächstenliebe und Mitgefühl direkt verbunden. Die vermuteten feinstofflichen Torus-Energiefelder der Weber-Isis® Mer-Ka-Ba-Kugeln Mini und Maxi können uns möglicherweise nicht nur dabei helfen, diese eben genannten Kräfte zu entfalten, sondern sie können uns wahrscheinlich darüber hinaus auch dabei helfen, diese entfaltenen Qualitäten im Alltag auch nicht wieder gleich zu verlieren, sobald man außer Haus geht um seinen Alltagsbeschäftigungen nachzugehen. Die durch die Weber-Isis Mer-Ka-Ba-Kugeln Mini und Maxi entfaltenen möglichen Herzenskräfte können uns helfen und erinnern uns daran, stets im Mitgefühl zu bleiben. Wenn wir aus dem „Mitgefühl“ herausfallen, werden uns die Weber-Isis® Mer-Ka-Ba-Kugeln Mini und Maxi wieder sanft daran erinnern, mit leichten Reaktionen im vermuteten Herz-Chakra.

Die ganze Schöpfung ist wahrscheinlich ein torus-gebierendes Element. Alle Ebenen des Kosmos sind wahrscheinlich Träger eines Torusfeldes: das gilt vermutlich für Mensch, Tier, Pflanze und auch die Erde, sowie auch alle anderen Planeten, die Sonnensysteme und auch die Galaxien („**Wie oben, so auch unten**“ – ein alter hermetischer Lehrsatz). **Das Torusfeld ist wahrscheinlich ein Schutzfeld höchster göttlicher Ordnung – und wer möchte so etwas nicht zu Hause haben?** In Harmonie mit dem Torusfeld zu sein kann auch bedeuten, dass man damit möglicherweise sich selber und auch der Erde damit wahrscheinlich starke stimulierende Impulse verleihen kann. Das kann den derzeitigen vermuteten Transformationsprozess des Menschen und der ganzen Erde auf allen Ebenen unterstützen.



Der Mensch kann völlig ergriffen und transformiert werden von der Feuer-Licht-Energie des kosmischen Heiligen Geistes. Dieser Prozess geht vermutlich einher mit der Entfaltung der Kundalini-Energie im Menschen und der Öffnung des Herz-Chakras. →

Der Mensch mit seinen 7 Haupt-Chakren und seinem torusförmigen Energiefeld. Das Torus-Energiefeld umhüllt wahrscheinlich die menschliche Form – der Mensch wächst vermutlich innerhalb dieses Torus-Energiefeldes. Abb. links und unten: © bei Alex Grey und Inner Traditions International.



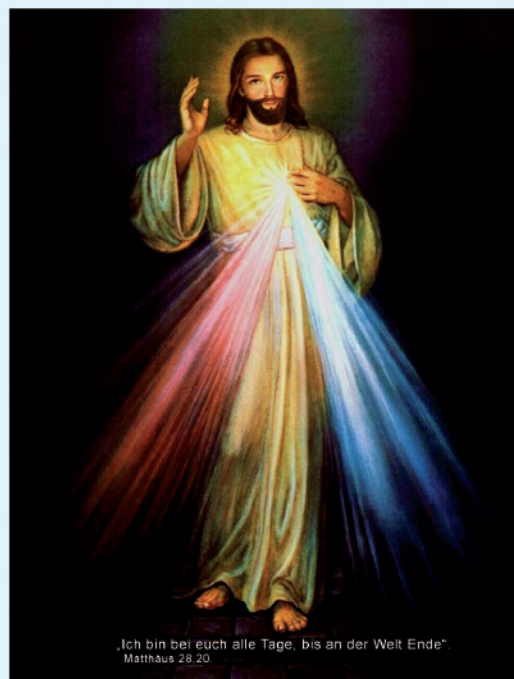
Der Mensch kann durch die Kundalini-Kraft (Feuerkraft, Energie, die Kraft des Heiligen Geistes) wahrscheinlich erneuert werden. Der möglicherweise erneuerte Mensch trägt nun die ganze Welt in seinem Herzen. Der neue Mensch spricht und handelt nun in neuer Ausrichtung und Balance zwischen Himmel und Erde, um vermutlich die Menschen und den Planeten zu heilen. →

© bei Alex Grey und Inner Traditions International.



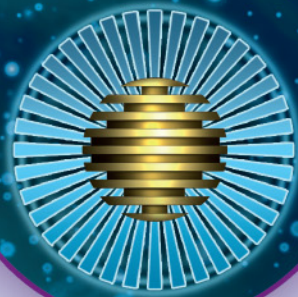
Wahrscheinlich nehmen wir über das torusförmige Energiefeld die Lebensenergie (Chi, Prana, Orgon) aus dem Raum auf. Wir haben wahrscheinlich somit 2 Energie-Systeme: einmal das vermutete feinstoffliche (ätherische) Energiefeld, sowie einen Freier-Energie-Resonanz-Motor, und gleichzeitig sind wir vermutlich noch ein grobstofflicher Verbrennungs-Motor. Durch Nahrung und Flüssigkeiten erzeugen wir durch den Stoffwechsel Wärme und Energie. Ohne den Verbrennungs-Motor könnten wir vermutlich nicht leben, ohne den feinstofflichen Freie-Energie-Resonanz-Motor wahrscheinlich nicht.

Wir verweisen alle interessierten Kundinnen und Kunden auf das Internet, sich auf der Plattform Youtube den Filmbeitrag „Thrive“ anzuschauen. In diesem Film wird sehr anschaulich die Bedeutung des Torusfeldes erläutert: dies ist genau die Ebene, in welcher die Weber-Isis® Mer-Ka-Ba-Kugeln Mini und Maxi möglicherweise ihr größtes Kraftpotenzial entfalten können.



„Ich bin bei euch alle Tage, bis an der Welt Ende.“
Matthäus 28, 20

Wir geben Ihnen an dieser Stelle den entsprechenden Link zu dem Film: https://www.youtube.com/watch?v=-pRFGVHU_Qg



Siehe Abb. Seite 11 rechts unten: „Das Jesusbild von der Göttlichen Barmherzigkeit“ oder kurz „Der barmherzige Jesus“ ist ein Gemälde, das Jesus Christus nach der Beschreibung der heiligen Faustina Kowalska (1905–1938) darstellt. „Gnadenbild Jesus, ich vertraue auf dich“, Foto aus der Wallfahrtskirche von Lagiewnika in Krakau, Polen. Bildliche Darstellung der entfalteten Herzenskräfte bei Jesus Christus, und wie sie auch beim Menschen entstehen können. Jeder Mensch hat das Potenzial in sich, wie Jesus Christus, solche Herzenskräfte zu entfalten.



Altes
Gemälde
nach dem
Turiner
Grabtuch.
Foto: ©
Magazin
2000plus.

Aus der Apostelgeschichte, Kap. 2,16 – 19: „...sondern das ist es, was durch den Propheten Joel gesagt worden ist (Joel 3, 1-5): „Und es soll geschehen in den letzten Tagen, spricht Gott, da will ich ausgießen von meinem Geist auf alles Fleisch; und eure Söhne und eure Töchter sollen weissagen... Und ich will Wunder tun oben am Himmel (Sonnen- und Mondfinsternisse, Kometen, Planeten-Konstellationen, Lichtphänomene? Anm. des Autors) und Zeichen unten auf der Erde (Kornkreise, Baumkreise, Eiskreise, Sandkreise, Erdlöcher? Anm. des Autors).

Botschaft von Jesus Christus zur Beurteilung der Zeit:
„Wenn ihr eine Wolke aufsteigen seht von Westen her, so sagt ihr gleich: es gibt Regen. Und es geschieht so. Und wenn der Südwind weht, so sagt ihr: es wird heiß werden. Und es geschieht so. Über das Aussehen der ERDE und des HIMMELS könnt ihr urteilen; warum aber könnt ihr über DIESE ZEIT (JETZT) nicht urteilen?“ Lukas, Kap. 12, 54 – 56.

Das Antlitz von Jesus Christus erschien im Jahr 2010 als Kornkreiszeichen

Mehr und mehr bekommen wir durch die Kornkreise nun vermutlich Hinweise auf ihren möglichen Erschaffer: **den kosmischen Christus, der heute wahrscheinlich aus den ätherischen Sphären auf Mensch und Erde einwirkt.** Das war in all den Jahren zuvor wahrscheinlich nicht immer so

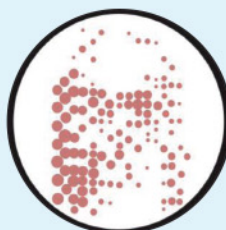
deutlich der Fall, da sich die mögliche Quelle der Kornkreise oder der mögliche Verursacher der Kornkreise bisher vermutlich hinter den äußeren Bildern der Kornkreise maskiert und versteckt hat und verborgen hielt.



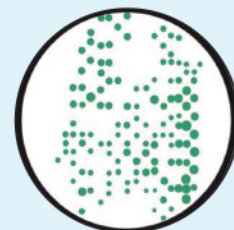
„Erster Teil eines Kornkreises mit Jesus-Gesicht vom Turiner Grabtuch“, vom 31. Juli 2010, Wickham North, Wiltshire, England. Foto: Steve Alexander.



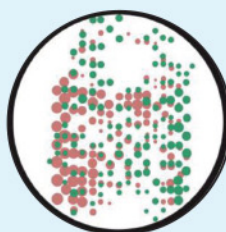
„Zweiter Teil eines Kornkreises mit Jesus-Gesicht vom Turiner Grabtuch“, vom 31. Juli 2010, Wickham South, Wiltshire, England. Foto: Steve Alexander.



Grafik des Kornkreises von Wickham North.



Grafik des Kornkreises von Wickham South.



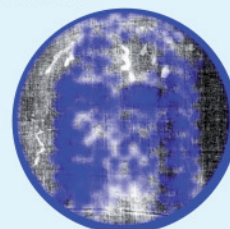
Werden beide Kornkreise übereinander gelegt, ergibt sich diese Darstellung.



Werden die beiden übereinander gelegten Grafiken nun verschmolzen, dann entsteht dieses Bild – ein Gesicht.



Das Foto vom Turiner Grabtuch, das Antlitz Jesu Christi.



Legt man nun das grafisch verschmolzene Bild auf das Turiner Grabtuch, dann ist es vollkommen identisch mit dem Gesicht des Grabtuches.



„Drei große und drei kleine Mandorlas (Fischblasen, vom ersten Tag der Schöpfung) lassen zwei genesisartige Muster vom sechsten Tag der Schöpfung entstehen. Oder stellt dieser Kornkreis eventuell eine Dornenkrone dar?“, vom 10. Juli 2010, Guys Cliffe, Warwickshire, England. Foto: Steve Alexander. Abb. rechts: Grafik des Kornkreises von Guys Cliffe, vom 10. Juli 2010.



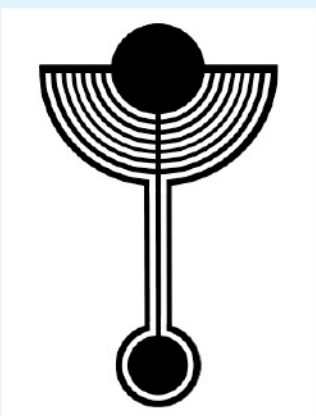
Holzplastik des Christus mit Dornenkrone. Quelle: Wikipedia.



Mandorlas, Fischblasen oder Dornenkrone? Dieser Kornkreis erschien am 10. Juli 2010 bei Guys Cliffe, Warwickshire, England. Foto: Steve Alexander.



„Der Heilige Gral“, oder „der 7-armige Leuchter (Menorah)“, mit der Bedeutung: „Euer Leben soll Licht bekommen“, erschienen als Kornkreis am 13. August 2010, Northdowns bei Beckhampton, Wiltshire, England. Foto: Steve Alexander.



Der Heilige Gral ist ein wesentlicher Bestandteil der Legenden rund um Josef von Arimathäa. Den Legenden nach soll er vor 2000 Jahren den Heiligen Gral nach England mitgebracht

haben. Der Heilige Gral ist zum einen ein Gegenstand in Form eines Kelches, und gleichzeitig aber auch Symbol für das „heilige Blut“, das Kind von Jesus Christus und der Maria Magdalena. Der Heilige Gral ist ein mögliches Geschenk an die Menschheit, an das Bewusstsein der Menschen. Der Heilige Gral ist wahrscheinlich das reine, klare Symbol für die Vereinigung des männlichen Lichtes mit den empfangenden Kräften der Weiblichkeit in göttlicher Liebe. Durch diese Vereinigung entsteht möglicherweise ein Liebesfeld, das wir betreten und in dem wir uns, unseren Geist, unsere Seele, unser gesamtes Sein verankern können. Dort können wir vermutlich Heilung finden. Bemerkenswert ist, dass im Jahr 2010 zuerst die Dornenkrone, dann das Gesicht Christi des Turiner Grabtuches, und dann anschließend noch der Heilige Gral als Kornkreis-Zeichen erschienen sind. Kann man hier noch von einem Zufall sprechen?

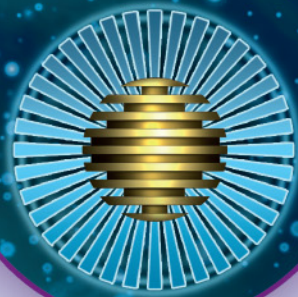
Der folgende Abschnitt ist einem Kapitel aus dem Buch von **Jeanne Ruland: „Das Dodekaeder und die fünfte Herzkammer“** entnommen, Schirner-Verlag, Seite 52-56:



„Den in die Alchemie eingeweihten Wissenschaftlern und Medizinern ist die fünfte Kammer im Herzen, auch „Hot Spot“ genannt, schon lange bekannt. Dr. Otoman Zar Adusht Hanish, ein amerikanischer Arzt, gab 1920 seine Entdeckung über das göttliche Atom bekannt. Er stellte fest, dass unser Herz eine fünfte Kammer hat, in der sich das Göttliche Atom befindet. Diese

Kammer ist eine luftleere Zelle. Hanish lichtete diese Zelle mit einer mikroskopischen Kamera ab, vergrößerte die Bilder um das Einmillionenfache und machte das Göttliche Atom sichtbar. Es zeigte sich als eine erwachsene („mature“), geschlechtslose menschliche Gestalt, in dennoch vollkommener Jugendlichkeit. Diese Gestalt ist immer dieselbe; immer ist sie erwachsen und zugleich jugendlich, sowohl in einer alten Person als auch in einem neugeborenen Menschenkind. Sie steht aufrecht, ohne die Zellwände irgendwo zu berühren.

In der Christusflamme, dem ewigen Licht, dem göttlichen Funken im Herzen eines jeden Menschen, befindet sich das vollkommene Bild, das Ebenbild des Schöpfers. Dieses ist das göttliche Muster, genauso, wie Jesus war. Dieser „Herz-Mensch“ ist das aus Gott erscheinende Urbild und dadurch die geformte und formende Bildkraft der menschlichen Lebensgestalt (Ledergerber, Karl: „Mit den Augen des Herzens. Ein neues Denken breitet sich aus“, Freiburg im Breisgau 1988, Seite 103). Diese Kammer wird, wie bereits erwähnt, auch „Hot Spot“ genannt. Sie kann eine Temperatur von bis zu 100° C aufweisen. Sie ist der Sitz



der Göttlichkeit, mit der wir über das Kronenchakra verbunden sind. Manchmal spüren Menschen diesen Ort, wenn sie tiefe und vor allem echte Liebe für einen anderen Menschen oder ein anderes Wesen empfinden. Dann weitet sich diese Stelle und es entsteht ein sehr warmes, auch körperlich wahrnehmbares Gefühl, das sich ausdehnt und dabei das Herzzentrum erweitert. Wir alle tragen die Kraft des Schöpfers, die Schöpferkraft in uns. Sie besteht aus Licht und Liebesenergie und ist die Vereinigung des Männlichen und des Weiblichen, die Verschmelzung der Pole in uns.

In vielen Kulturen und Weisheitsbüchern gibt es Hinweise auf die fünfte Kammer in unserem Herzen. In der hinduistischen Tradition findet man die Vorstellung, dass ein Geist in der Kammer des Herzens wohnt. Weiter wird von dem inneren Selbst, das nicht größer als unser Daumen ist, gesprochen.

Die Christen beschreiben „das stille Kämmerlein im Inneren“, das man täglich aufsuchen soll. Sie sprechen von Jesus, der zu Christus wurde und von dem Samen Gottes, der ewig in uns wohnt und ohne Unterlass glüht, leuchtet und lodert. Die Buddhisten nennen es die „Buddha-Natur“. In der jüdischen Tradition finden wir die Bezeichnung „Neshamah“. In den Upanishaden wird es als eine kosmische Dimension beschrieben. Der winzige Raum im Herzen ist so groß wie das gesamte Universum.

Das höchste Wesen lebt in unserem Herzen

Das Herz ist das erste Organ, das sich nach der Befruchtung bildet. Es schlägt an die 100.000 Mal am Tag und ca. drei Milliarden Mal im Laufe eines Lebens. Es pumpt täglich ca. 8000 Liter Blut durch den Körper. Das ausgewachsene Herz eines Menschen hat die Größe einer Faust und schlägt im Normalfall 60-80 Mal pro Minute. Es schlägt von unserer allerersten Minute hier auf Erden bis zur letzten. Das Herz ist viel mehr als nur ein Organ. Es ist der Spiegel unserer Wirklichkeit. Seit Urzeiten ist es ein Symbol der Liebe, der Zuneigung, des Mitgefühls, und es gilt als Zentrum unserer Gefühle.

**„Wo liegt die Wahrheit?“
„Im Herzen“, antwortete er.
„Denn im Herzen offenbart sich dem Menschen die
Wahrheit.“
(Brihadaranyaka – Upanishad).**

In unserem Sprachgebrauch wird dies durch Redewendungen deutlich wie: „Es wird mir ganz warm um Herz“, „es ist mir leicht ums Herz“, „mein Herz ist gebrochen“, „sich ein Herz fassen“, „ein Herz hart wie Stein“, „mir blutet das Herz“, usw. Das Heart Math – Institut führt seit 1991 grundlegende Herzforschungen durch. Studien dort haben gezeigt, dass das Herz ein elektromagnetisches Feld erzeugt, das ca. 5.000-fach stärker ist als das des Gehirns und dass es vom ersten Moment an mit allen Organen kommuniziert. Wenn das Herz geöffnet ist, hat es ein Energiefeld, das weit über den sichtbaren Raum hinausgeht und alles umfassen kann. Der Raum des Herzens ist endlos. Woher stammt diese Kraft in unseren Herzen? Was lässt ein Herz weiter schlagen nachdem es transplantiert wurde?

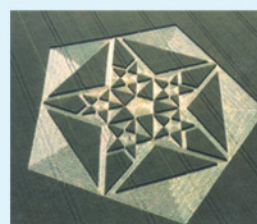
Es könnte das Lichtwesen im Innersten der fünften Herzkammer sein. Die Forschungen über dieses Wunderorgan der Schöpfung stehen erst ganz am Anfang. Bedenken wir, dass Blut täglich in großen Mengen durch das Herz im Körper bewegt wird. Der Hauptbestandteil von Blut ist Wasser. Wasser wiederum ist ein wunderbarer Informationsträger und setzt alles Aufgenommene, Gedachte und Gehörte in Schwingungskristalle um, die durch unseren ganzen Körper fließen. Masaru Emoto hat dies anhand von Bildern von gefrorenen Wasserkristallen sichtbar gemacht. Mit diesem Wissen können wir uns vielleicht ungefähr vorstellen, wie wir einen großen Teil unserer Wirklichkeit auf unbewusste Art erschaffen. Es ist wichtig, dass wir uns täglich eine Auszeit gönnen und diesen dem wahren Wesen in uns selbst widmen, ihm Raum geben, damit wir die Regenerationskraft durch Atmung und Lichtaufladung mit Liebe, Frieden und Harmonie speisen, ihn somit unterstützen und stärken können.

Wir alle tragen die Kraft des Schöpfers – Schöpferkraft – in uns. Sie besteht aus Licht und Liebesenergie, der Vereinigung des Männlichen und Weiblichen, der Verschmelzung der Pole in uns. Das ist das Geheimnis des Fünfsterns (siehe hierzu die Kornkreis-Abbildungen und Grafiken unten), der uns beschützt und uns hilft, unseren Auftrag hier auf Erden zu erfüllen und den Lebensplan, der in uns bereits angelegt ist, zu entfalten. Stimme dich auf Gott in dir ein, auf das Göttliche Atom, auf den Schutz, der dir bereits gegeben ist.“

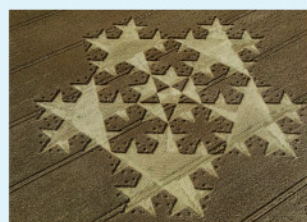
Wir empfehlen hierzu als weiterführende Literatur das kleine Büchlein von Jeanne Ruland „Das Dodekaeder und die fünfte Herzkammer“, Schirner Verlag, ISBN 978-3-8434-5032-4.



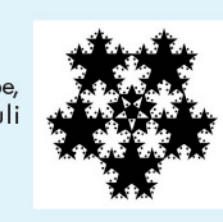
Beckhampton
08. August
1998



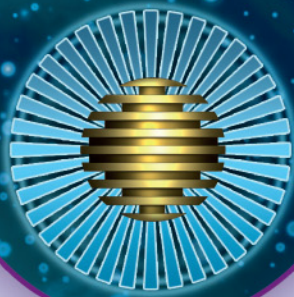
Avebury 06.
Juli 2003



Tidcombe,
26. Juli
2007



Bestätigung der pentagonalen Merkaba und der 5. Herzkammer aus höherdimensionalen Ebenen durch die Botschaft der 3 Kornkreise, siehe Fotos und Grafiken oben. Das Merkaba-Feld, Christusbewusstseins-Gitternetz und die 5. Herzkammer sind nun miteinander verknüpft.



Warum wir so wenig über die Wirkung unserer Produkte sagen dürfen

Auch und gerade im Gesundheitssektor schützt der Gesetzgeber den Verbraucher mit einem strengen Regelwerk. Wer diesem zuwider handelt, wird erst abgemahnt, bei fortgesetztem Vergehen bestraft. Dieser Verbraucherschutz ist wichtig! Problematisch wird es allerdings, wenn zwischen Hersteller und Gesetzgeber unterschiedliche Auffassungen darüber bestehen, was zwischen Himmel und Erde existiert. Alle unsere Produkte basieren - auf der unserer Auffassung nach sehr wohl - existierenden Orgon-Energie und geometrischer Formstrahlung. Laut Ansicht der Schulmedizin gibt es diese Energie jedoch nicht; sie ist mit den Messgeräten der anerkannten Naturwissenschaften nicht nachweisbar. Weil sich jedoch der Gesetzgeber nur an solchen Messergebnissen orientiert, sind wir zu einem Kuriosum verpflichtet: wir müssen in unserer Werbung Effekte in Frage stellen, die uns bekannt sind! **Wir sind dazu verpflichtet, alle Beschreibungen über die Effekte, die wir aus der Erfahrung mit unseren Geräten kennen, im selben Atemzug im Konjunktiv wieder zu relativieren. Aus diesem Grund finden Sie in diesem Prospekt viele manchmal sonderbar klingende Formulierungen mit Begriffen wie „wahrscheinlich“, „möglicherweise“, „vermutlich“, „vielleicht“ und „eventuell“. Lassen Sie sich dadurch aber bitte nicht beirren.**

Während über 20 Jahren am Markt haben wir einen schmerzhaften Lernprozess durchlaufen. Manchmal haben wir nach einer erfolgten Abmahnung monatelang Katalogseiten geschwärzt. Deshalb ist unseren Werbemitteln ein rechtlicher Hinweis vorangestellt, der genau genommen beinhaltet, dass unsere Produkte (nach schulmedizinischer Ansicht!) wirkungslos sind. Wie gesagt, eigentlich finden wir Verbraucherschutz gut und wichtig. In unserem Fall jedoch entsteht für alle Beteiligten eine schwierige Situation. Daher danken wir unseren rund 10.000 Kunden ganz besonders dafür, dass sie trotzdem Vertrauen zu uns und unseren Produkten gefasst haben. Die Weber-Isis-Beamer haben wir bisher beispielsweise etwa 40.000 Mal verkauft. Und Ihre Rückmeldungen bestätigen uns!

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Freude und Erfolg beim Einsatz unserer Geräte. Sollten Sie Fragen haben, rufen Sie uns bitte an. Wir helfen Ihnen gerne mit weiterführenden Informationen und Tipps. Über Ihre Erfahrungsberichte freuen wir uns sehr!

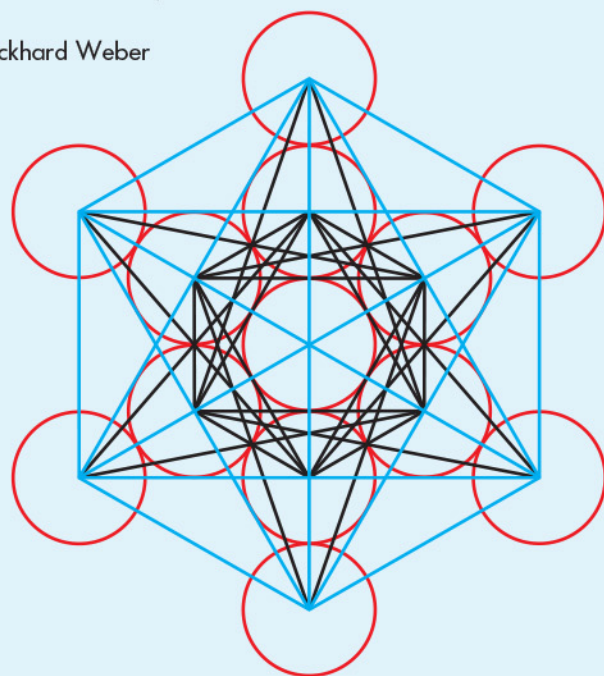
Weiterer wichtiger Hinweis!

Die Kraft der Weber-Isis® Mer-Ka-Ba-Kugeln Mini und Maxi finden in jüngster Zeit in alternativ-medizinischen Kreisen wachsende Anerkennung. Sie sind gedacht als ergänzende Maßnahme und zur Unterstützung des Gesundungsprozesses. Sie stellen jedoch keinen Ersatz für ärztliche Betreuung dar! Eine medizinische Abklärung und Behandlung der Symptome ist in jedem Falle ratsam. Die Weber-Isis® Mer-Ka-Ba Kugeln

Mini und Maxi sollten nicht anstelle schulmedizinischer Behandlung eingesetzt werden. Wie bei vielen alternativ-medizinischen Methoden ist auch bei den Weber-Isis® Mer-Ka-Ba Kugeln Mini und Maxi die Wirksamkeit nach wissenschaftlichen Kriterien bis heute nicht zu beweisen. Außerdem existieren geometrische Formstrahlung sowie feinstoffliche Schwingungen laut Schulwissenschaft nicht. Demnach glaubt die Naturwissenschaft nicht daran, dass eine Versorgung des Organismus mit Bio-Energie oder Irritationen der feinstofflichen Schwingungsfelder einen Einfluss auf das körperliche Wohlbefinden haben. Wir betonen hiermit, dass wir keine Heilwirkungen versprechen können. Die genannten Eigenschaften unserer Produkte beruhen alle auf den Erfahrungen, die im praktischen Umgang damit gemacht wurden. Sie können allerdings mit bislang anerkannten Messmethoden nicht bestätigt werden. Die Messverfahren, mit denen wir eine Wirkung nachgewiesen haben, werden von der Schulwissenschaft nicht anerkannt. Ihr Interesse gilt folglich Geräten, die auf den Ideen von Außenseiterverfahren beruhen. Nach herrschenden wissenschaftlichen Erkenntnissen können unsere Produkte nicht funktionieren. Eintretende Wirkungen sind also nach Ansicht der Schulwissenschaft Placebo-Effekte. Wir müssen Sie aufgrund von Vorschriften des Verbraucherschutzes darauf hinweisen, betonen allerdings, dass wir das Problem eher darin sehen, dass schulmedizinisch akzeptierte Verfahren ganz einfach noch nicht dazu in der Lage sind zu beschreiben, warum unsere Geräte funktionieren. **Daher verweisen wir auf unsere zufriedenen Kunden: allein über 40.000 verkaufte Weber-Isis-Beamer sprechen beispielsweise für sich.** Wir bedanken uns bei Ihnen für das in uns gesetzte Vertrauen und wünschen Ihnen viel Freude mit unseren Geräten. Bei Fragen rufen Sie uns bitte an. Wir helfen Ihnen jederzeit gern mit Rat und Tat weiter.

Herzliche Grüße,

Eckhard Weber



Metatrons Würfel: «Der Code der Schöpfung» und die «Bausteine des Universums».



WEBER-ISIS®
MERKABA-KUGEL MINI
Originalgröße: 5,42 cm



WEBER-ISIS®
MERKABA-KUGEL MAXI
Originalgröße: 9,03 cm

Bio-Energie-Systeme

Weber



Umwelt-Technologien

Kasseler Straße 55 • 34289 Zierenberg • Germany
Tel.: +49 (0)5606 530 560 • Fax: +49 (0)5606 530 56-10
Mail: info@weberbio.de • Web: www.weberbio.de